

Eine (fast) vergessene Sammlung

Heimatbund lud zur Besichtigung der agrarhistorischen Ausstellung in der Alten Mauerstraße ein

PARCHIM Auf Einladung des Heimatbundes Parchim e.V. fanden sich kürzlich 28 Interessenten zur Besichtigung der agrarhistorischen Sammlung der ehemaligen Kreislandwirtschaftsschule in der Alten Mauerstraße 25A ein. Nach einem kurzem Abriss über die Entstehung und Entwicklung der Sammlung im Dachgeschoss. Für einige Besucher, welche hier zum ersten Mal rein schauten, war es sehr informativ und aufschlussreich, wie hier mit Fleiß und Genauigkeit einige Gebiete der Entwicklung in der Landwirtschaft dargestellt werden. Besonders die Exponate und Schautafeln zum ländlichen Wohnen und Leben fanden viel Anklang. Konnten sich doch noch recht viele der Besucher sehr gut an die Zeiten, in der Hauschlachtung und eigene Butterherstellung aktuell waren, erinnern. Seit 40 Jahren gibt es die Sammlung im jetzigen Gebäude der Ländlichen Erwachsenen-

bildung e.V. (LEB) bereits. Entstanden ist sie aus einer Ausstellung anlässlich der Arbeiterfestspiele 1972. Unter der Schirmherrschaft des Leiters der ehe-



Die agrarhistorische Sammlung lädt zu einer Reise in die Vergangenheit ein.

FOTO: SCHRÖDER

maligen Kreislandwirtschaftsschule Dr. Klaus Kagel wurde sie in ihrem derzeitigen Ausstellungsraum weiter entwickelt und erweitert. Viele der Ausstellungsstücke stammen von Spendern aus dem alten Landkreis Parchim vor der Wende. Bedauerlicherweise ist die Nutzung durch Besuchergruppen und Schulklassen stark zurückgegangen. Lässt sich hier doch so manch eine Entdeckung machen. So fanden etliche Besucher in den ausgestellten Schriften und Büchern ihre Familiennamen wieder - zumindest mit den Namen ihrer Vorfahren, die als Kunden in einem alten Hauptbuch oder im Vereinsregister des Landwirtschaftlichen Vereins verzeichnet sind. Es wäre sehr bedauerlich, wenn die Sammlung mit ihren vielen regionalen Bezügen nicht mehr besucht und für die Heimatforschung genutzt wird. Nachfragen zur Ausstellung können bei der LEB e.V. erfolgen.

Steffi Schröder

SV 28.3.12